



Lilo Pulver, berühmt durch Filme wie „Ich denke oft an Piroschka“, „Helden“, „Zürcher Verlobung“ oder „Das Wirtshaus im Spessart“, berühmt durch ihr typisches Lachen, stellte eines Tages lachend fest: „Ehe man so über Nacht berühmt wird, das dauert eine verdammt lange Zeit.“

*

„Gestern habe ich im Kino endlich mal einen realistischen Film gesehen“, sagt Fred zu seiner Freundin.
„Wieso?“
„Der Held fand keinen Parkplatz!“

*

Die Emanzipation ist erst dann vollendet, wenn gelegentlich auch eine total unfähige Frau in eine verantwortliche Position aufrücken kann.

Heidi Kabel



„Ich war gestern im Theater“, sagt Frau Krause ihrer Nachbarin.

„Was gab es denn?“

„Wilhelm Tell.“

„Ach, dann haben Sie also Schiller kennengelernt?“

„Aber ich bitte Sie, Frau Krause, ich war mit meinem Mann dort!“

*

Das Fernsehen macht den Star, nicht umgekehrt.

Silvio Berlusconi

*

Wilhelm Furtwängler erwog einmal nach Basel zu ziehen. Der Erzherzog von Österreich, der schon einige Jahre dort lebte, schwärmte ihm vor: „Die Leute hier sind so nett zu mir; sie nennen mich vertraulich 'Erzi'.“

„Also“, meinte Furtwängler, „da werde ich doch lieber nicht nach Basel ziehen.“

*

Schauspielen ist no big deal.

Man kann es, oder man kann es nicht.

Jodie Foster